

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Emden – Leer
Februar 2026



Sperrfrist:
27.02.2026, 10:00 Uhr



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Emden – Leer
Berichtsmonat:	Februar 2026
Erstellungsdatum:	20.02.2026
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	31.03.2026
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Nordost Spichernstr. 1 30161 Hannover
E-Mail:	Statistik-Service-Nordost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0511 / 919-3455
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Februar 2026.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

Statistische Hinweise

Arbeitsstellenstatistik

Großaufträge einzelner Arbeitgeber führten bundesweit zu einem außerordentlichen Anstieg der gemeldeten Arbeitsstellen (November 2025: +7.300 Arbeitsstellen im Vergleich zum Vormonat, insbesondere im Wirtschaftsabschnitt „Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen“; Dezember 2025: +9.100 Arbeitsstellen, insbesondere im Wirtschaftsabschnitt „Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen“).

Die Stellen verteilen sich bundesweit, Schwerpunkte sind aber tendenziell wirtschaftsstärkere Regionen.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Emden – Leer

Februar 2026

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	17
Geschäftsstellenbezirk Emden	18
Geschäftsstellenbezirk Aurich	21
Geschäftsstellenbezirk Norden	24
Geschäftsstellenbezirk Wittmund	27
Geschäftsstellenbezirk Leer	30

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Emden – Leer
Februar 2026

Merkmale	Feb 2026	Jan 2026	Dez 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	26.024	25.793	25.798	231	0,9	-549	-2,1	-2,4	-1,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	18.539	18.178	17.020	361	2,0	-280	-1,5	-2,8	2,3
54,6% Männer	10.122	9.894	9.237	228	2,3	-302	-2,9	-4,4	1,5
45,4% Frauen	8.417	8.284	7.783	133	1,6	22	0,3	-0,8	3,3
10,0% 15 bis unter 25 Jahre	1.853	1.739	1.688	114	6,6	12	0,7	-1,8	7,0
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	311	333	334	-22	-6,6	4	1,3	16,8	27,5
36,3% 50 Jahre und älter	6.728	6.620	6.122	108	1,6	272	4,2	2,1	4,8
27,1% dar. 55 Jahre und älter	5.030	4.947	4.576	83	1,7	320	6,8	5,6	7,0
36,7% Langzeitarbeitslose	6.809	6.751	6.569	58	0,9	-19	-0,3	-0,7	3,9
7,1% Schwerbehinderte Menschen	1.320	1.297	1.247	23	1,8	99	8,1	5,6	6,7
25,8% Ausländer	4.786	4.664	4.410	122	2,6	-307	-6,0	-8,1	0,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.330	3.570	3.598	-240	-6,7	30	0,9	-18,3	2,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.220	2.060	1.867	-840	-40,8	2	0,2	-11,2	-0,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	994	556	699	438	78,8	74	8,0	-48,0	2,9
seit Jahresbeginn	6.900	3.570	37.326	x	x	-769	-10,0	-18,3	-0,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.971	2.407	2.560	564	23,4	-210	-6,6	5,5	-5,1
dar. in Erwerbstätigkeit	946	776	685	170	21,9	-105	-10,0	-4,7	-1,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	723	453	677	270	59,6	-41	-5,4	16,5	-13,1
seit Jahresbeginn	5.378	2.407	36.970	x	x	-84	-1,5	5,5	-1,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,2	7,1	6,6	x	x	x	7,4	7,3	6,5
dar. Männer	7,5	7,3	6,8	x	x	x	7,7	7,7	6,7
Frauen	6,9	6,8	6,4	x	x	x	6,9	6,9	6,2
15 bis unter 25 Jahre	6,4	6,0	5,8	x	x	x	6,2	6,0	5,3
15 bis unter 20 Jahre	3,4	3,7	3,7	x	x	x	3,4	3,1	2,9
50 bis unter 65 Jahre	7,1	7,0	6,5	x	x	x	6,9	6,9	6,2
55 bis unter 65 Jahre	7,9	7,8	7,2	x	x	x	7,7	7,7	7,0
Ausländer	22,4	21,8	20,6	x	x	x	24,6	24,5	21,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,8	7,6	7,1	x	x	x	7,9	7,9	7,0
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	19.771	19.803	18.725	-32	-0,2	-521	-2,6	-1,8	-
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	21.796	21.785	20.785	11	0,1	-546	-2,4	-1,7	-0,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	21.905	21.903	20.907	2	0,0	-563	-2,5	-1,7	-0,5
Unterbeschäftigungsquote	8,4	8,4	8,0	x	x	x	8,6	8,6	8,1
Leistungsberechtigte ²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	7.414	7.845	6.997	-431	-5,5	-512	-6,5	-1,3	1,2
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	20.560	20.582	20.441	-22	-0,1	-840	-3,9	-3,5	-3,1
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.639	7.570	7.593	68	0,9	-463	-5,7	-6,6	-6,7
Bedarfsgemeinschaften	15.055	15.036	15.000	19	0,1	-538	-3,5	-3,2	-2,6
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	598	424	570	174	41,0	-116	-16,2	-16,4	5,0
Zugang seit Jahresbeginn	1.022	424	7.555	x	x	-199	-16,3	-16,4	11,8
Bestand	2.482	2.387	2.556	95	4,0	-46	-1,8	0,5	6,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Emden – Leer
Februar 2026

Merkmale	Feb 2026	Jan 2026	Dez 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	11.922	11.903	11.871	19	0,2	58	0,5	0,2	1,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	8.357	8.291	7.330	66	0,8	56	0,7	-1,2	3,3
55,5% Männer	4.639	4.621	4.059	18	0,4	-164	-3,4	-4,8	1,8
44,5% Frauen	3.718	3.670	3.271	48	1,3	220	6,3	3,9	5,2
11,5% 15 bis unter 25 Jahre	957	853	788	104	12,2	44	4,8	-3,0	1,7
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	131	121	110	10	8,3	29	28,4	42,4	48,6
43,0% 50 Jahre und älter	3.594	3.585	3.148	9	0,3	242	7,2	5,4	7,1
33,8% dar. 55 Jahre und älter	2.828	2.808	2.500	20	0,7	231	8,9	7,4	9,0
9,2% Langzeitarbeitslose	771	814	760	-43	-5,3	54	7,5	9,6	15,2
8,0% Schwerbehinderte Menschen	668	649	625	19	2,9	71	11,9	9,4	13,4
19,0% Ausländer	1.591	1.589	1.374	2	0,1	31	2,0	-1,4	0,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.894	2.421	2.330	-527	-21,8	-	-	-10,2	2,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.039	1.892	1.689	-853	-45,1	-1	-0,1	-12,1	-0,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	542	233	317	309	132,6	40	8,0	-11,1	12,8
seit Jahresbeginn	4.315	2.421	21.839	x	x	-276	-6,0	-10,2	-1,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.786	1.395	1.325	391	28,0	-147	-7,6	1,8	3,4
dar. in Erwerbstätigkeit	804	651	527	153	23,5	-57	-6,6	-4,7	3,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	397	177	292	220	124,3	-25	-5,9	-12,8	9,8
seit Jahresbeginn	3.181	1.395	21.051	x	x	-122	-3,7	1,8	-0,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,3	3,2	2,9	x	x	x	3,2	3,3	2,8
dar. Männer	3,4	3,4	3,0	x	x	x	3,6	3,6	2,9
Frauen	3,1	3,0	2,7	x	x	x	2,9	2,9	2,6
15 bis unter 25 Jahre	3,3	2,9	2,7	x	x	x	3,1	3,0	2,6
15 bis unter 20 Jahre	1,4	1,3	1,2	x	x	x	1,1	0,9	0,8
50 bis unter 65 Jahre	3,8	3,8	3,3	x	x	x	3,6	3,6	3,1
55 bis unter 65 Jahre	4,5	4,4	3,9	x	x	x	4,2	4,3	3,8
Ausländer	7,4	7,4	6,4	x	x	x	7,5	7,8	6,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,5	3,5	3,1	x	x	x	3,5	3,5	3,0
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.435	8.368	7.411	67	0,8	34	0,4	-1,3	3,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.429	9.329	8.405	100	1,1	101	1,1	0,2	4,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.538	9.447	8.526	91	1,0	85	0,9	0,1	4,3
Unterbeschäftigungsquote	3,7	3,6	3,3	x	x	x	3,6	3,6	3,1
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	7.414	7.845	6.997	-431	-5,5	-512	-6,5	-1,3	1,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

 Agentur für Arbeit Emden – Leer
Februar 2026

Merkmale	Feb 2026	Jan 2026	Dez 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	14.102	13.890	13.927	212	1,5	-607	-4,1	-4,5	-4,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	10.182	9.887	9.690	295	3,0	-336	-3,2	-4,1	1,6
53,8% Männer	5.483	5.273	5.178	210	4,0	-138	-2,5	-4,1	1,3
46,2% Frauen	4.699	4.614	4.512	85	1,8	-198	-4,0	-4,2	2,0
8,8% 15 bis unter 25 Jahre	896	886	900	10	1,1	-32	-3,4	-0,7	12,1
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	180	212	224	-32	-15,1	-25	-12,2	6,0	19,1
30,8% 50 Jahre und älter	3.134	3.035	2.974	99	3,3	30	1,0	-1,6	2,6
21,6% dar. 55 Jahre und älter	2.202	2.139	2.076	63	2,9	89	4,2	3,2	4,7
59,3% Langzeitarbeitslose	6.038	5.937	5.809	101	1,7	-73	-1,2	-2,0	2,6
6,4% Schwerbehinderte Menschen	652	648	622	4	0,6	28	4,5	2,0	0,6
31,4% Ausländer	3.195	3.075	3.036	120	3,9	-338	-9,6	-11,2	-0,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.436	1.149	1.268	287	25,0	30	2,1	-31,3	3,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	181	168	178	13	7,7	3	1,7	-	3,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	452	323	382	129	39,9	34	8,1	-60,0	-4,0
seit Jahresbeginn	2.585	1.149	15.487	x	x	-493	-16,0	-31,3	1,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.185	1.012	1.235	173	17,1	-63	-5,0	11,1	-12,8
dar. in Erwerbstätigkeit	142	125	158	17	13,6	-48	-25,3	-4,6	-16,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	326	276	385	50	18,1	-16	-4,7	48,4	-25,0
seit Jahresbeginn	2.197	1.012	15.919	x	x	38	1,8	11,1	-1,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,0	3,8	3,8	x	x	x	4,1	4,0	3,7
dar. Männer	4,0	3,9	3,8	x	x	x	4,2	4,1	3,8
Frauen	3,9	3,8	3,7	x	x	x	4,1	4,0	3,7
15 bis unter 25 Jahre	3,1	3,1	3,1	x	x	x	3,1	3,0	2,7
15 bis unter 20 Jahre	2,0	2,3	2,5	x	x	x	2,3	2,2	2,1
50 bis unter 65 Jahre	3,3	3,2	3,2	x	x	x	3,3	3,3	3,1
55 bis unter 65 Jahre	3,5	3,4	3,3	x	x	x	3,5	3,4	3,3
Ausländer	14,9	14,4	14,2	x	x	x	17,1	16,7	14,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,3	4,1	4,1	x	x	x	4,4	4,3	4,0
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	11.336	11.435	11.314	-99	-0,9	-555	-4,7	-2,2	-1,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.367	12.456	12.380	-89	-0,7	-647	-5,0	-3,0	-3,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.367	12.456	12.381	-89	-0,7	-648	-5,0	-3,0	-3,5
Unterbeschäftigungsquote	4,7	4,8	4,7	x	x	x	5,0	4,9	4,9
Leistungsberechtigte ²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	20.560	20.582	20.441	-22	-0,1	-840	-3,9	-3,5	-3,1
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.639	7.570	7.593	68	0,9	-463	-5,7	-6,6	-6,7
Bedarfsgemeinschaften	15.055	15.036	15.000	19	0,1	-538	-3,5	-3,2	-2,6

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Von Dezember 2025 bis Februar 2026 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

Komponenten der Unterbeschäftigung

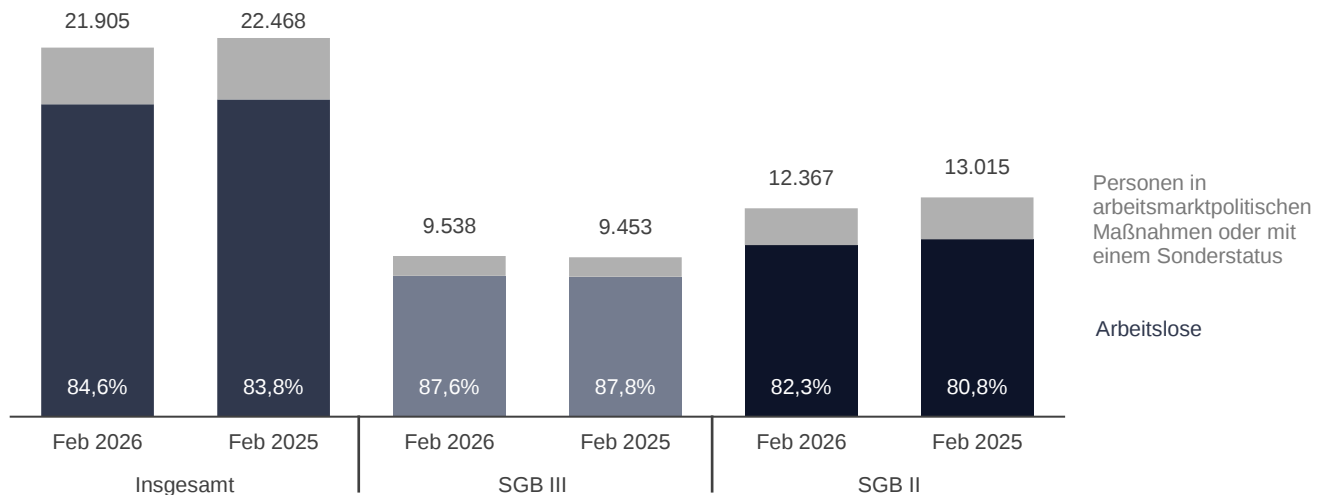
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Emden – Leer

Februar 2026

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾⁴⁾	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	18.539	18.178	361	2,0	-280	-1,5	-2,8	2,3
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.232	1.625	-393	-24,2	-241	-16,4	10,9	-18,6
Aktivierung und berufliche Eingliederung	884	1.257	-373	-29,7	-43	-4,6	38,0	-13,8
Sonderregelung für Ältere ³⁾	348	368	-20	-5,4	-198	-36,3	-33,6	-31,9
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	19.771	19.803	-32	-0,2	-521	-2,6	-1,8	-
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.025	1.982	43	2,2	-25	-1,2	-0,4	-4,2
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	992	1.009	-17	-1,7	68	7,4	14,3	12,0
Arbeitsgelegenheiten	91	128	-37	-28,9	8	9,6	62,0	64,4
Fremdförderung	625	591	34	5,8	-60	-8,8	-19,7	-24,7
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	72	73	-1	-1,4	-28	-28,0	-28,4	-28,6
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	245	181	64	35,4	-13	-5,0	-4,2	-9,9
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	21.796	21.785	11	0,1	-546	-2,4	-1,7	-0,4
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten								
Gründungszuschuss	109	118	-9	-7,6	-17	-13,5	-7,1	-7,6
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	21.905	21.903	2	0,0	-563	-2,5	-1,7	-0,5
Unterbeschäftigungsquote	8,4	8,4	x	x	x	8,6	8,6	8,1
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	84,6	83,0	x	x	x	83,8	83,9	79,2

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Emden – Leer

Februar 2026

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾⁴⁾	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	8.357	8.291	66	0,8	56	0,7	-1,2	3,3
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	78	77	1	1,3	-22	-22,0	-13,5	-10,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	78	77	1	1,3	-22	-22,0	-13,5	-10,0
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.435	8.368	67	0,8	34	0,4	-1,3	3,1
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	994	961	33	3,4	67	7,2	14,8	15,7
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	779	779	-	-	43	5,8	15,9	18,4
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	76	76	-	-	17	28,8	22,6	39,3
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	139	106	33	31,1	7	5,3	2,9	-11,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	9.429	9.329	100	1,1	101	1,1	0,2	4,5
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	109	118	-9	-7,6	-16	-12,8	-6,3	-7,6
Gründungszuschuss	109	118	-9	-7,6	-16	-12,8	-6,3	-7,6
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	9.538	9.447	91	1,0	85	0,9	0,1	4,3
Unterbeschäftigungsquote	3,7	3,6	x	x	x	3,6	3,6	3,1
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	87,6	87,8	x	x	x	87,8	88,9	86,8
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	10.182	9.887	295	3,0	-336	-3,2	-4,1	1,6
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.154	1.548	-394	-25,5	-219	-16,0	12,5	-19,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	806	1.180	-374	-31,7	-21	-2,5	43,6	-14,0
Sonderregelung für Ältere ³⁾	348	368	-20	-5,4	-198	-36,3	-33,6	-31,9
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	11.336	11.435	-99	-0,9	-555	-4,7	-2,2	-1,9
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.031	1.021	10	1,0	-92	-8,2	-11,4	-17,4
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	213	230	-17	-7,4	25	13,3	9,0	-6,9
Arbeitsgelegenheiten	91	128	-37	-28,9	8	9,6	62,0	64,4
Fremdförderung	549	515	34	6,6	-77	-12,3	-23,6	-29,4
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	72	73	-1	-1,4	-28	-28,0	-28,4	-28,6
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	106	75	31	41,3	-20	-15,9	-12,8	-8,4
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.367	12.456	-89	-0,7	-647	-5,0	-3,0	-3,5
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.367	12.456	-89	-0,7	-648	-5,0	-3,0	-3,5
Unterbeschäftigungsquote	4,7	4,8	x	x	x	5,0	4,9	4,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	82,3	79,4	x	x	x	80,8	80,3	74,3

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

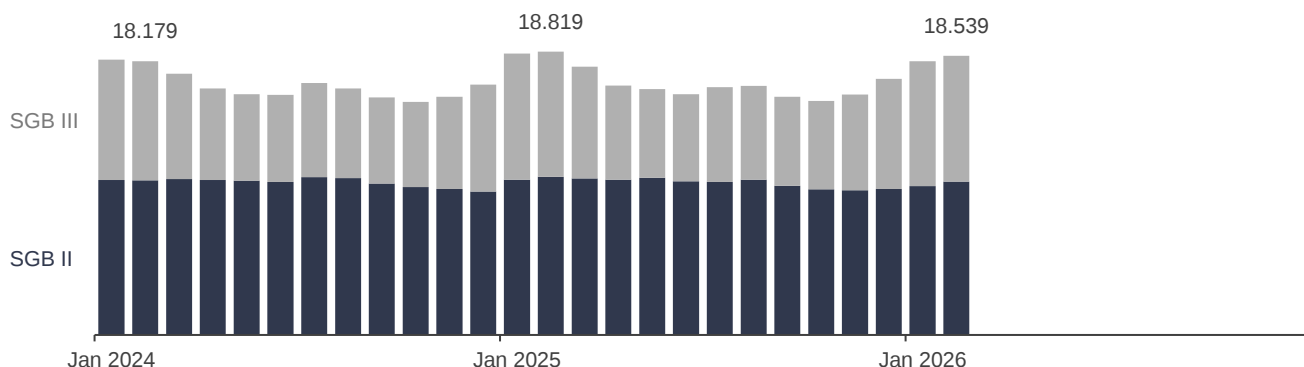
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Emden – Leer

Februar 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Februar um 361 auf 18.539 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 280 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 7,2%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 7,4% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 8.357, das sind 66 mehr als im Vormonat und 56 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 3,3%. Im Rechtskreis SGB II gab es 10.182 Arbeitslose, das ist ein Plus von 295 gegenüber Januar; im Vergleich zum Februar 2025 waren es 336 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 4,0%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Feb 2026	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Feb 2026	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	18.539	361	2,0	-280	-1,5	7,2	7,1	7,4
Männer	10.122	228	2,3	-302	-2,9	7,5	7,3	7,7
Frauen	8.417	133	1,6	22	0,3	6,9	6,8	6,9
15 bis unter 25 Jahre	1.853	114	6,6	12	0,7	6,4	6,0	6,2
15 bis unter 20 Jahre	311	-22	-6,6	4	1,3	3,4	3,7	3,4
50 Jahre und älter	6.728	108	1,6	272	4,2	7,1	7,0	6,9
55 Jahre und älter	5.030	83	1,7	320	6,8	7,9	7,8	7,7
Deutsche	13.753	240	1,8	28	0,2	5,8	5,7	5,8
Ausländer	4.786	122	2,6	-307	-6,0	22,4	21,8	24,6
Rechtskreis SGB III	8.357	66	0,8	56	0,7	3,3	3,2	3,2
Männer	4.639	18	0,4	-164	-3,4	3,4	3,4	3,6
Frauen	3.718	48	1,3	220	6,3	3,1	3,0	2,9
15 bis unter 25 Jahre	957	104	12,2	44	4,8	3,3	2,9	3,1
15 bis unter 20 Jahre	131	10	8,3	29	28,4	1,4	1,3	1,1
50 Jahre und älter	3.594	9	0,3	242	7,2	3,8	3,8	3,6
55 Jahre und älter	2.828	20	0,7	231	8,9	4,5	4,4	4,2
Deutsche	6.766	64	1,0	25	0,4	2,9	2,8	2,9
Ausländer	1.591	2	0,1	31	2,0	7,4	7,4	7,5
Rechtskreis SGB II	10.182	295	3,0	-336	-3,2	4,0	3,8	4,1
Männer	5.483	210	4,0	-138	-2,5	4,0	3,9	4,2
Frauen	4.699	85	1,8	-198	-4,0	3,9	3,8	4,1
15 bis unter 25 Jahre	896	10	1,1	-32	-3,4	3,1	3,1	3,1
15 bis unter 20 Jahre	180	-32	-15,1	-25	-12,2	2,0	2,3	2,3
50 Jahre und älter	3.134	99	3,3	30	1,0	3,3	3,2	3,3
55 Jahre und älter	2.202	63	2,9	89	4,2	3,5	3,4	3,5
Deutsche	6.987	176	2,6	3	0,0	3,0	2,9	3,0
Ausländer	3.195	120	3,9	-338	-9,6	14,9	14,4	17,1

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.

Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

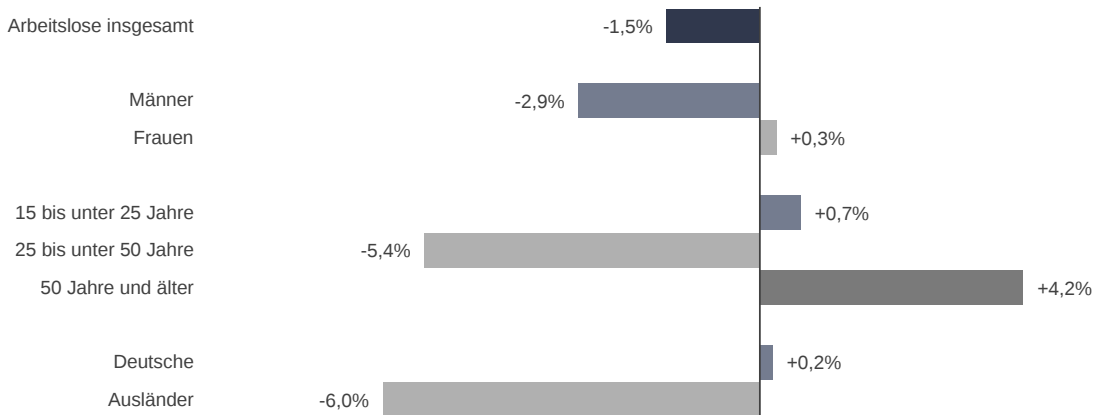
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Emden – Leer

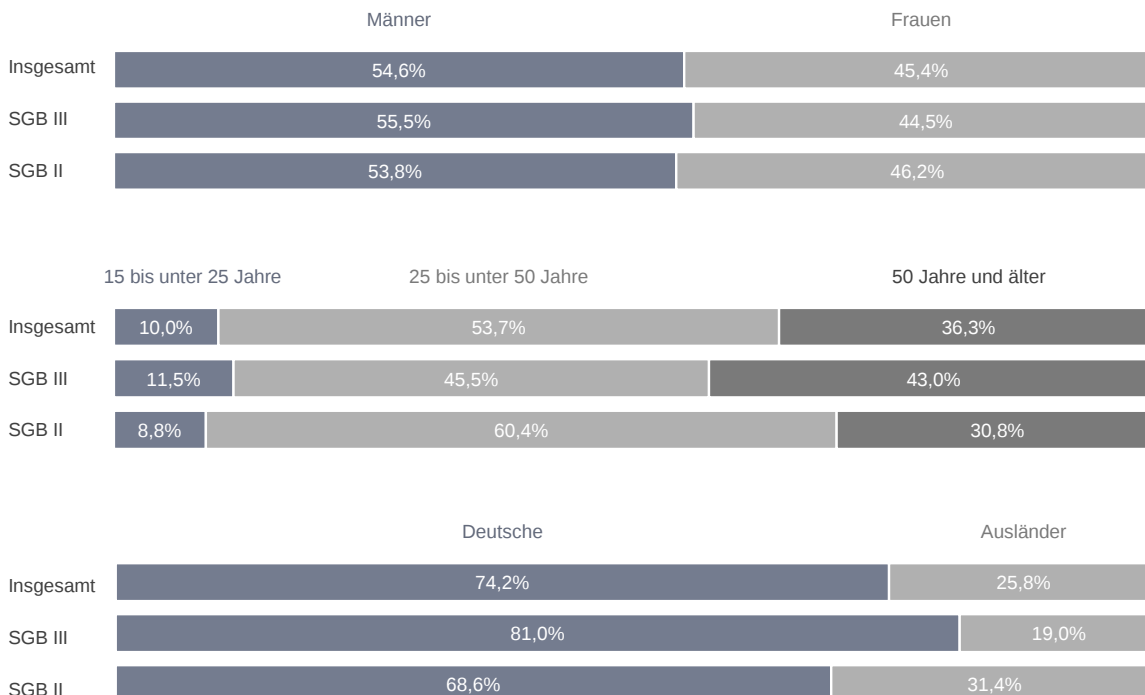
Februar 2026

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Februar von –6% bei Ausländern bis +4% bei 50-Jährigen und Älteren. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

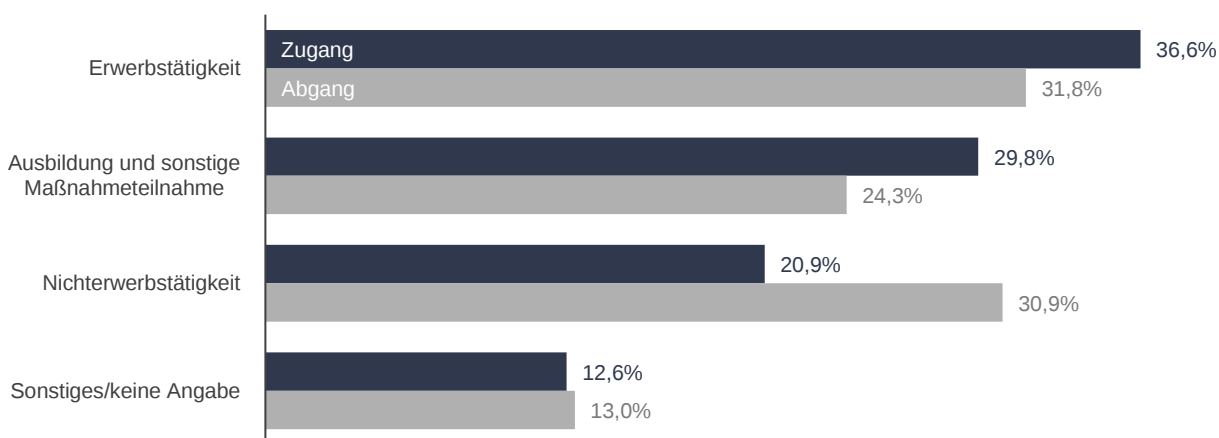
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Emden – Leer

Februar 2026

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Februar meldeten sich 3.330 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 30 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.971 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 210 weniger als im Februar 2025. Seit Jahresbeginn gab es 6.900 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 769 Meldungen. Dem gegenüber stehen 5.378 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 84 Abmeldungen. Im Februar meldeten sich 1.220 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, etwa so viele wie vor einem Jahr (+2). Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 946 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 105 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Feb 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	3.330	-240	-6,7	30	0,9	6.900	-769	-10,0
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.220	-840	-40,8	2	0,2	3.280	-259	-7,3
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.143	-864	-43,0	-21	-1,8	3.150	-279	-8,1
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	50	27	117,4	32	177,8	73	30	69,8
Selbständigkeit	16	-6	-27,3	-18	-52,9	38	-16	-29,6
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	994	438	78,8	74	8,0	1.550	-439	-22,1
Nichterwerbstätigkeit	696	49	7,6	-34	-4,7	1.343	-16	-1,2
dar. Arbeitsunfähigkeit	458	67	17,1	-12	-2,6	849	-12	-1,4
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	168	-5	-2,9	-18	-9,7	341	-13	-3,7
Sonstiges/keine Angabe	420	113	36,8	-12	-2,8	727	-55	-7,0
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.971	564	23,4	-210	-6,6	5.378	-84	-1,5
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	946	170	21,9	-105	-10,0	1.722	-143	-7,7
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	892	179	25,1	-108	-10,8	1.605	-157	-8,9
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	11	8	x	4	57,1	14	2	16,7
Selbständigkeit	39	-2	-4,9	-1	-2,5	80	-1	-1,2
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	723	270	59,6	-41	-5,4	1.176	23	2,0
Nichterwerbstätigkeit	917	153	20,0	-72	-7,3	1.681	-37	-2,2
dar. Arbeitsunfähigkeit	518	107	26,0	-61	-10,5	929	-9	-1,0
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	287	43	17,6	-6	-2,0	531	-36	-6,3
Sonstiges/keine Angabe	385	-29	-7,0	8	2,1	799	73	10,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

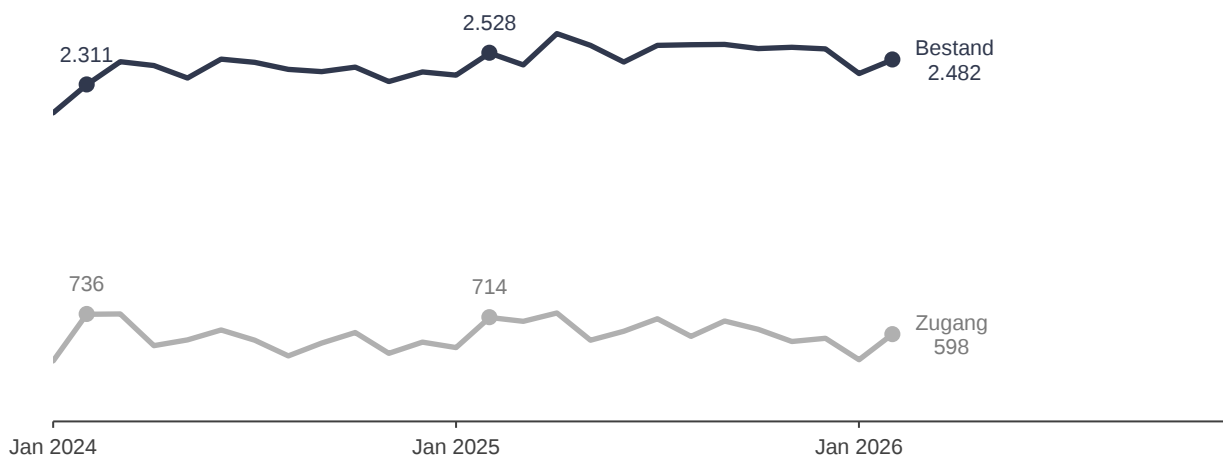
Gemeldete Arbeitsstellen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Emden – Leer
Februar 2026

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Emden – Leer waren im Februar den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen 2.482 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Januar ist das ein Plus von 95 oder 4 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 46 Stellen weniger (–2 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Februar 598 neue Arbeitsstellen, das waren 116 oder 16 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.022 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 199 oder 16%. Zudem wurden im Februar 494 Arbeitsstellen abgemeldet, 64 oder 11 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Februar gab es insgesamt 1.082 Stellenabgänge (–2).

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Feb 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	598	174	41,0	-116	-16,2	1.022	-199	-16,3
dar. sofort zu besetzen	496	157	46,3	-60	-10,8	835	-103	-11,0
sozialversicherungspflichtig	583	163	38,8	-117	-16,7	1.003	-202	-16,8
dar. sofort zu besetzen	488	152	45,2	-59	-10,8	824	-105	-11,3
Bestand	2.482	95	4,0	-46	-1,8	2.435	-18	-0,7
dar. sofort zu besetzen	2.368	65	2,8	-14	-0,6	2.336	29	1,2
sozialversicherungspflichtig	2.441	91	3,9	-42	-1,7	2.396	-15	-0,6
dar. sofort zu besetzen	2.331	64	2,8	-9	-0,4	2.299	30	1,3
Abgang	494	-94	-16,0	-64	-11,5	1.082	-2	-0,2
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	484	-42	-8,0	-66	-12,0	1.010	-57	-5,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

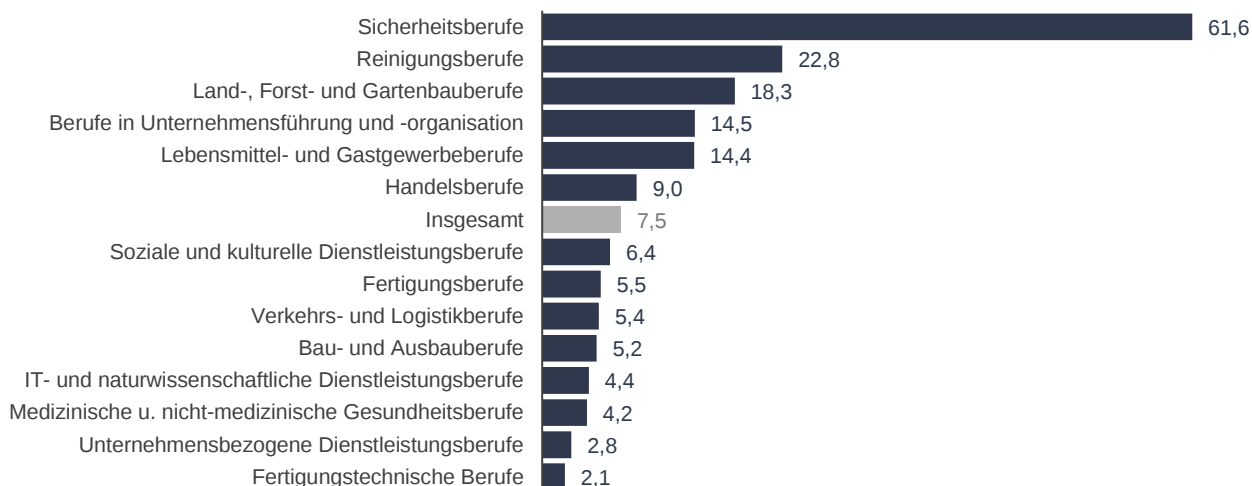
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Emden – Leer

Februar 2026

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Feb 2026	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
	Anzahl	in %	Vormonat		Vorjahresmonat	
			absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	18.539	100	361	2,0	-280	-1,5
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	1.168	6,3	30	2,6	-34	-2,8
Fertigungsberufe	1.070	5,8	32	3,1	-94	-8,1
Fertigungstechnische Berufe	980	5,3	59	6,4	-78	-7,4
Bau- und Ausbauberufe	1.486	8,0	48	3,3	-97	-6,1
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	2.665	14,4	71	2,7	-111	-4,0
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	855	4,6	13	1,5	-5	-0,6
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	1.197	6,5	30	2,6	9	0,8
Handelsberufe	1.990	10,7	73	3,8	41	2,1
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	1.099	5,9	-	-	-26	-2,3
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	354	1,9	-	-	42	13,5
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	212	1,1	10	5,0	6	2,9
Sicherheitsberufe	1.417	7,6	-4	-0,3	161	12,8
Verkehrs- und Logistikberufe	1.814	9,8	15	0,8	-136	-7,0
Reinigungsberufe	1.662	9,0	33	2,0	24	1,5
Keine Angabe	570	3,1	-49	-7,9	18	3,3
Gemeldete Arbeitsstellen	2.482	100	95	4,0	-46	-1,8
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	64	2,6	18	39,1	-1	-1,5
Fertigungsberufe	193	7,8	4	2,1	-29	-13,1
Fertigungstechnische Berufe	457	18,4	20	4,6	42	10,1
Bau- und Ausbauberufe	288	11,6	31	12,1	62	27,4
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	185	7,5	-5	-2,6	-49	-20,9
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	202	8,1	-7	-3,3	-49	-19,5
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	186	7,5	41	28,3	-24	-11,4
Handelsberufe	222	8,9	-20	-8,3	-10	-4,3
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	76	3,1	-2	-2,6	-16	-17,4
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	128	5,2	9	7,6	-40	-23,8
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	48	1,9	1	2,1	2	4,3
Sicherheitsberufe	23	0,9	-7	-23,3	7	43,8
Verkehrs- und Logistikberufe	337	13,6	16	5,0	49	17,0
Reinigungsberufe	73	2,9	-4	-5,2	10	15,9
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

[zurück zum Inhalt](#)

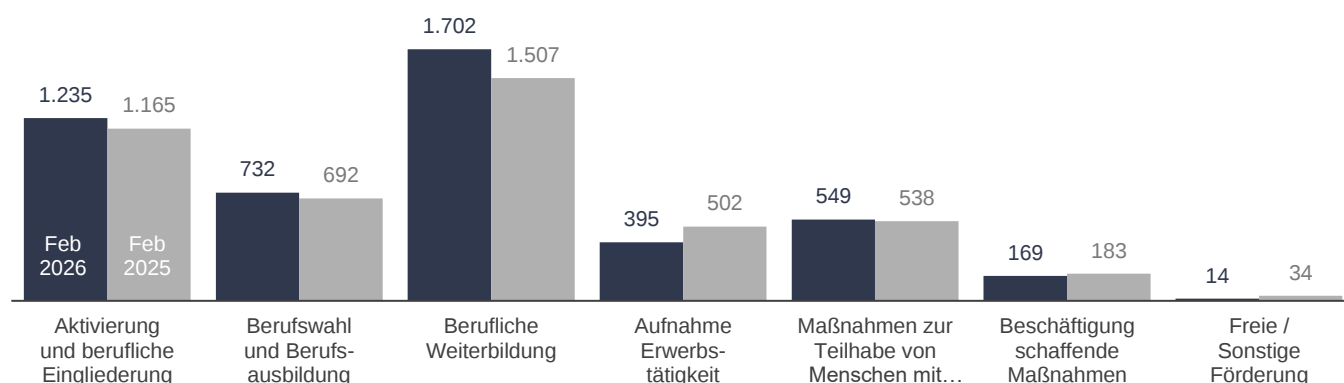
Agentur für Arbeit Emden – Leer

Februar 2026

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Feb 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn ²⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	623	111	21,7	-124	-16,6	1.135	-100	-8,1
Berufswahl und Berufsausbildung	48	10	26,3	-7	-12,7	86	-16	-15,7
Berufliche Weiterbildung	286	129	82,2	-11	-3,7	443	21	5,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	94	29	44,6	-1	-1,1	159	-9	-5,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	21	4	23,5	-9	-30,0	38	-8	-17,4
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	51	39	x	15	41,7	63	12	23,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	33	-6	-15,4	9	37,5	72	-7	-8,9
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.235	-361	-22,6	70	6,0	1.416	283	25,0
Berufswahl und Berufsausbildung	732	1	0,1	40	5,8	732	28	4,0
Berufliche Weiterbildung	1.702	54	3,3	195	12,9	1.675	192	12,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	395	10	2,6	-107	-21,3	390	-98	-20,1
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	549	-8	-1,4	11	2,0	553	12	2,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	169	-34	-16,7	-14	-7,7	186	4	2,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	14	-1	-6,7	-20	-58,8	15	-21	-59,2
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	759	254	50,3	251	49,4	1.264	-144	-10,2
Berufswahl und Berufsausbildung	79	46	139,4	-3	-3,7	112	-8	-6,7
Berufliche Weiterbildung	229	74	47,7	-18	-7,3	384	-11	-2,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	69	-44	-38,9	9	15,0	182	21	13,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	22	8	57,1	-1	-4,3	36	-2	-5,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	78	52	200,0	57	x	104	63	153,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	38	-28	-42,4

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Emden – Leer (Arbeitsort)

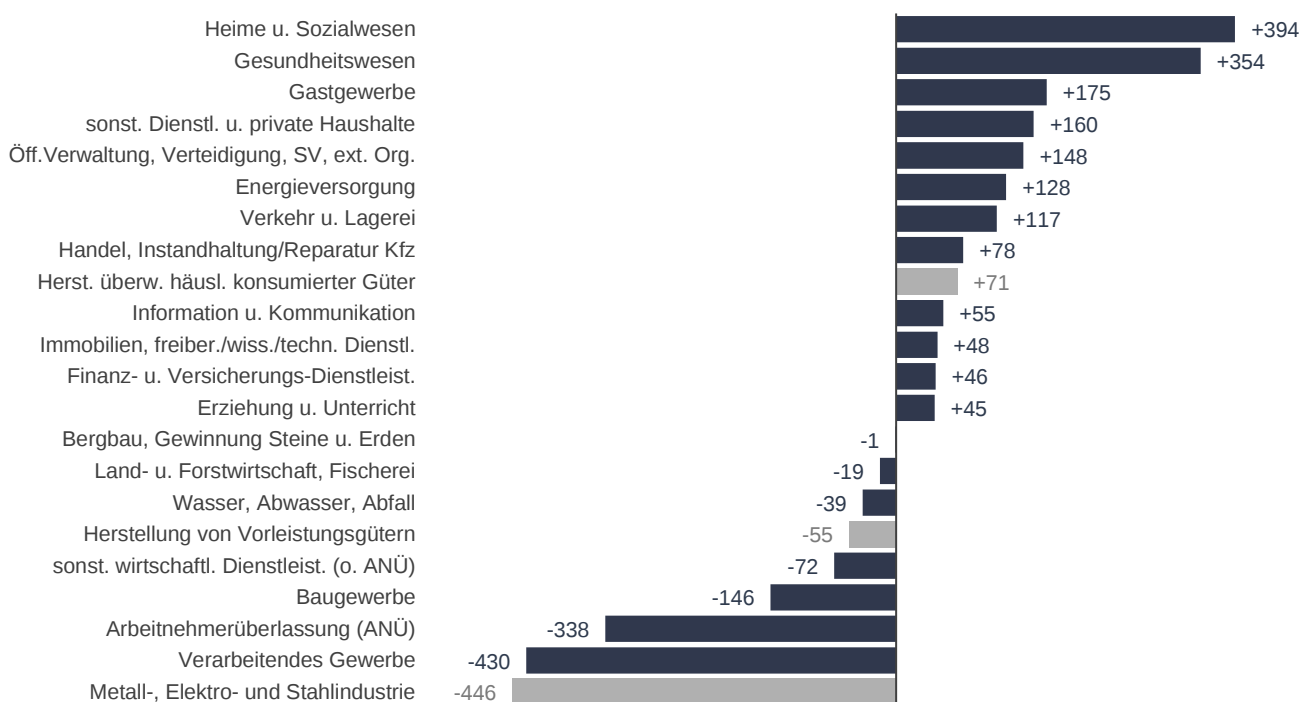
Juni 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2025, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Emden – Leer auf 163.539. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 702 oder 0,4%, nach –1.346 oder –0,8% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Heimen und Sozialwesen (+394 oder +2,4%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung in der Metall- und Elektroindustrie sowie Stahlindustrie, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (–446 oder –2,6%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Juni 2025



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Jun 2025 / Jun 2024	
	Jun 2025	Mrz 2025	Dez 2024	Sep 2024	Jun 2024	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	163.539	162.301	161.923	165.728	162.837	702	0,4
52,7% Männer	86.191	85.574	85.454	87.526	86.054	137	0,2
47,3% Frauen	77.348	76.727	76.469	78.202	76.783	565	0,7
10,7% 15 bis unter 25 Jahre	17.512	18.118	18.758	19.797	17.864	-352	-2,0
64,2% 25 bis unter 55 Jahre	104.965	104.143	103.496	105.701	105.230	-265	-0,3
23,9% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	39.048	38.174	37.728	38.258	37.837	1.211	3,2
67,2% Vollzeit	109.960	109.622	109.514	112.521	110.548	-588	-0,5
32,8% Teilzeit	53.579	52.679	52.409	53.207	52.289	1.290	2,5
90,8% Deutsche	148.526	148.245	148.841	151.284	148.708	-182	-0,1
9,2% Ausländer	15.013	14.056	13.082	14.444	14.129	884	6,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

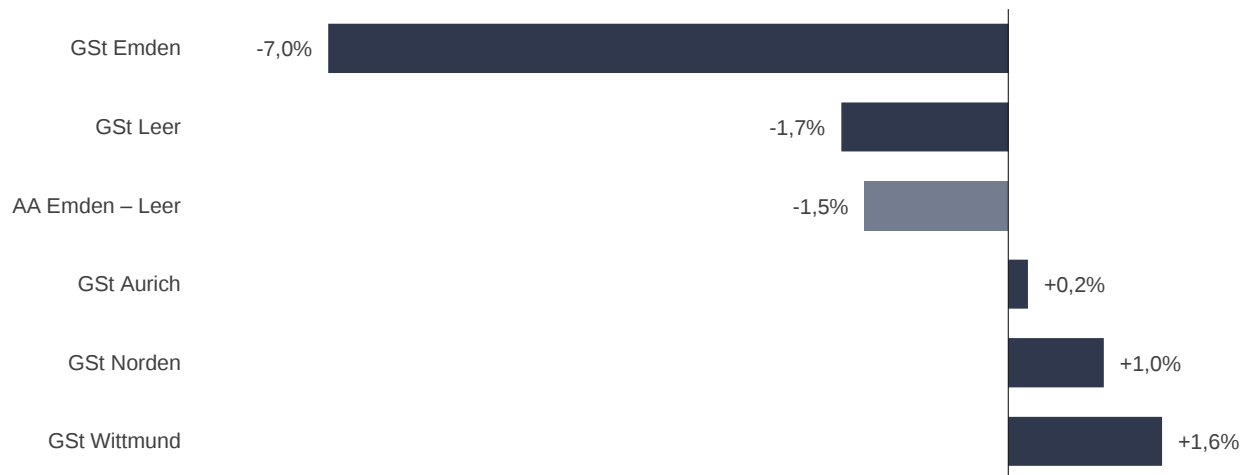
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Emden – Leer

Februar 2026

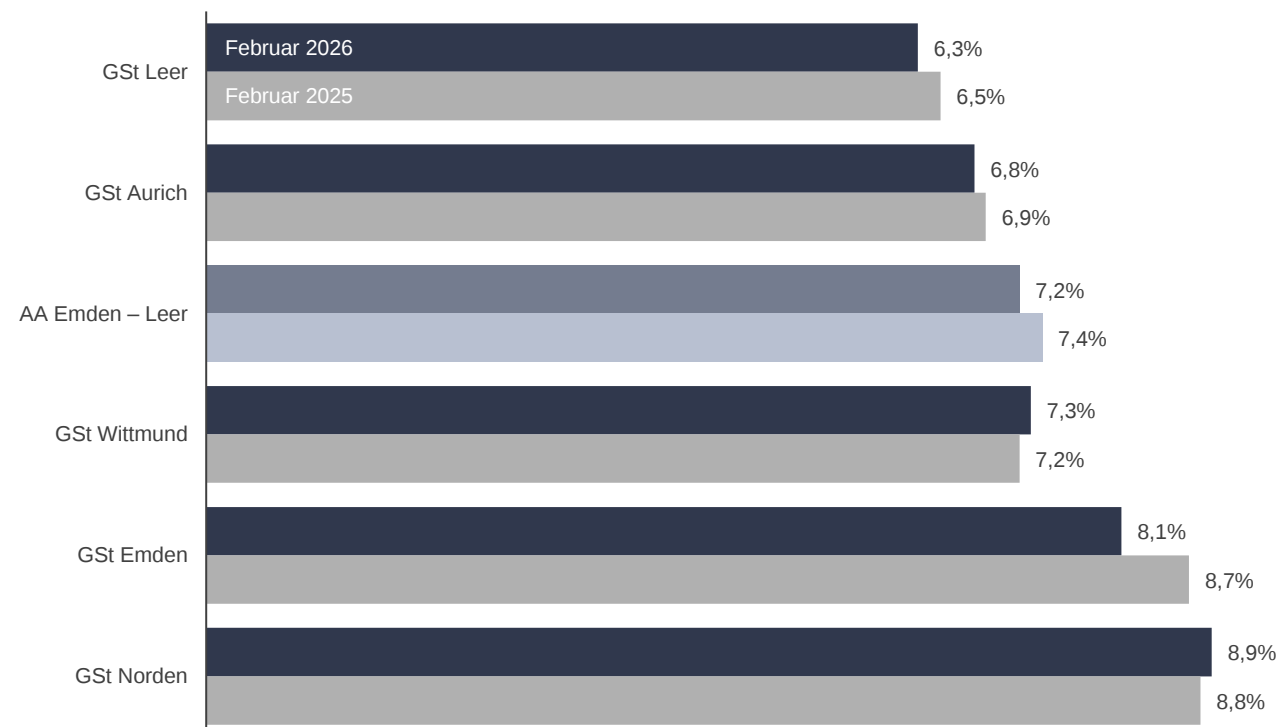
Im Agenturbezirk Emden – Leer entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Februar recht unterschiedlich. Am günstigsten war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Emden; dort sank der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 7%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Wittmund mit einer Zunahme von 2%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten änderten sich dementsprechend im Bezirk der Agentur für Arbeit Emden – Leer. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im Februar 2026 von 6,3% in Leer bis 8,9% in Norden.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Emden

Februar 2026

Die Arbeitslosigkeit ist von Januar auf Februar geringfügig um 7 auf 3.355 Personen gestiegen. Das waren 254 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 8,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 8,7%. Dabei meldeten sich 526 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 30 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 526 Personen ihre Arbeitslosigkeit (–74). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.215 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 123 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 952 Abmeldungen von Arbeitslosen (–73).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 12 Stellen auf 612 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 33 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Februar 142 neue Arbeitsstellen, 31 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 239 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 52.

Merkmale	Feb 2026	Jan 2026	Dez 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	4.829	4.773	4.751	56	1,2	-220	-4,4	-6,0	-6,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.355	3.348	3.090	7	0,2	-254	-7,0	-8,2	-6,2
54,9% Männer	1.842	1.848	1.687	-6	-0,3	-219	-10,6	-11,5	-8,5
45,1% Frauen	1.513	1.500	1.403	13	0,9	-35	-2,3	-3,9	-3,4
9,8% 15 bis unter 25 Jahre	328	320	312	8	2,5	-23	-6,6	-8,8	-1,3
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	49	49	54	-	-	-15	-23,4	-21,0	-10,0
33,3% 50 Jahre und älter	1.116	1.100	983	16	1,5	40	3,7	-0,5	-2,8
24,3% dar. 55 Jahre und älter	814	795	697	19	2,4	80	10,9	8,5	2,3
31,0% Langzeitarbeitslose	1.041	1.057	1.011	-16	-1,5	-96	-8,4	-8,2	-8,6
5,7% Schwerbehinderte Menschen	192	190	171	2	1,1	16	9,1	5,0	-3,9
30,0% Ausländer	1.006	999	933	7	0,7	-64	-6,0	-9,8	-7,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	526	689	657	-163	-23,7	-30	-5,4	-11,9	-3,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	210	351	350	-141	-40,2	-30	-12,5	-24,2	-3,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	131	150	139	-19	-12,7	6	4,8	14,5	4,5
15 bis unter 25 Jahre	95	81	92	14	17,3	-5	-5,0	-14,7	-8,9
55 Jahre und älter	106	163	125	-57	-35,0	-	-	33,6	21,4
seit Jahresbeginn	1.215	689	6.797	x	x	-123	-9,2	-11,9	-5,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	526	426	491	100	23,5	-74	-12,3	0,2	-5,0
dar. in Erwerbstätigkeit	178	128	145	50	39,1	-13	-6,8	-22,4	-2,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	130	111	128	19	17,1	6	4,8	91,4	14,3
15 bis unter 25 Jahre	85	64	76	21	32,8	-7	-7,6	20,8	-9,5
55 Jahre und älter	98	73	85	25	34,2	-11	-10,1	-3,9	6,3
seit Jahresbeginn	952	426	7.034	x	x	-73	-7,1	0,2	0,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,1	8,1	7,4	x	x	x	8,7	8,8	7,9
Männer	8,3	8,3	7,6	x	x	x	9,2	9,3	8,2
Frauen	7,9	7,8	7,3	x	x	x	8,1	8,1	7,6
15 bis unter 25 Jahre	6,9	6,7	6,6	x	x	x	7,2	7,2	6,4
15 bis unter 20 Jahre	3,4	3,4	3,8	x	x	x	4,5	4,3	4,2
50 bis unter 65 Jahre	7,4	7,3	6,5	x	x	x	7,2	7,4	6,7
55 bis unter 65 Jahre	8,1	7,9	6,8	x	x	x	7,6	7,6	7,0
Ausländer	20,9	20,7	19,4	x	x	x	22,7	23,5	21,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,7	8,7	8,0	x	x	x	9,3	9,5	8,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	142	97	150	45	46,4	-31	-17,9	-17,8	-12,3
Zugang seit Jahresbeginn	239	97	1.940	x	x	-52	-17,9	-17,8	8,3
Bestand	612	624	669	-12	-1,9	-33	-5,1	-1,4	0,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Emden

Februar 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar geringfügig um 4 auf 1.520 Personen gestiegen. Das waren 100 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 3,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,9%.

Dabei meldeten sich 303 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, genauso viele wie vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 277 Personen ihre Arbeitslosigkeit (–49). Seit Beginn des Jahres gab es 691 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 115 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 496 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (–50).

Merkmale	Feb 2026	Jan 2026	Dez 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.157	2.153	2.162	4	0,2	-105	-4,6	-5,2	-4,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.520	1.516	1.380	4	0,3	-100	-6,2	-8,7	-1,7
52,0% Männer	790	805	729	-15	-1,9	-147	-15,7	-17,4	-6,2
48,0% Frauen	730	711	651	19	2,7	47	6,9	3,5	3,8
12,3% 15 bis unter 25 Jahre	187	175	163	12	6,9	11	6,3	-0,6	5,2
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	20	18	19	2	11,1	3	17,6	5,9	18,8
38,5% 50 Jahre und älter	585	575	509	10	1,7	42	7,7	3,6	4,1
29,2% dar. 55 Jahre und älter	444	431	371	13	3,0	59	15,3	11,7	6,9
7,5% Langzeitarbeitslose	114	121	109	-7	-5,8	11	10,7	0,8	18,5
6,5% Schwerbehinderte Menschen	99	91	87	8	8,8	7	7,6	2,2	2,4
31,1% Ausländer	472	467	418	5	1,1	26	5,8	-3,1	-0,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	303	388	412	-85	-21,9	-	-	-22,9	-3,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	177	303	306	-126	-41,6	-14	-7,3	-26,3	-3,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	69	33	51	36	109,1	10	16,9	-13,2	2,0
15 bis unter 25 Jahre	66	45	49	21	46,7	8	13,8	-16,7	-24,6
55 Jahre und älter	61	100	93	-39	-39,0	-	-	19,0	29,2
seit Jahresbeginn	691	388	3.846	x	x	-115	-14,3	-22,9	-6,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	277	219	211	58	26,5	-49	-15,0	-0,5	-7,5
dar. in Erwerbstätigkeit	136	101	96	35	34,7	-6	-4,2	-22,3	-
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	54	30	48	24	80,0	-25	-31,6	25,0	-22,6
15 bis unter 25 Jahre	49	25	27	24	96,0	-4	-7,5	-	-30,8
55 Jahre und älter	55	42	48	13	31,0	-8	-12,7	-4,5	65,5
seit Jahresbeginn	496	219	3.548	x	x	-50	-9,2	-0,5	-4,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,7	3,6	3,3	x	x	x	3,9	4,0	3,4
Männer	3,5	3,6	3,3	x	x	x	4,2	4,3	3,5
Frauen	3,8	3,7	3,4	x	x	x	3,6	3,6	3,3
15 bis unter 25 Jahre	3,9	3,7	3,4	x	x	x	3,6	3,6	3,2
15 bis unter 20 Jahre	1,4	1,3	1,3	x	x	x	1,2	1,2	1,1
50 bis unter 65 Jahre	4,0	3,9	3,4	x	x	x	3,7	3,8	3,3
55 bis unter 65 Jahre	4,5	4,4	3,7	x	x	x	4,0	4,1	3,6
Ausländer	9,8	9,7	8,7	x	x	x	9,5	10,2	8,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,9	3,9	3,6	x	x	x	4,2	4,3	3,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Emden

Februar 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar geringfügig um 3 auf 1.835 Personen gestiegen. Das waren 154 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 4,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,8%.

Dabei meldeten sich 223 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 30 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 249 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 25 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 524 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 8 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 456 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (–23).

Merkmale	Feb 2026	Jan 2026	Dez 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.672	2.620	2.589	52	2,0	-115	-4,1	-6,6	-7,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.835	1.832	1.710	3	0,2	-154	-7,7	-7,8	-9,6
57,3% Männer	1.052	1.043	958	9	0,9	-72	-6,4	-6,4	-10,1
42,7% Frauen	783	789	752	-6	-0,8	-82	-9,5	-9,7	-8,8
7,7% 15 bis unter 25 Jahre	141	145	149	-4	-2,8	-34	-19,4	-17,1	-7,5
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	29	31	35	-2	-6,5	-18	-38,3	-31,1	-20,5
28,9% 50 Jahre und älter	531	525	474	6	1,1	-2	-0,4	-4,5	-9,2
20,2% dar. 55 Jahre und älter	370	364	326	6	1,6	21	6,0	4,9	-2,4
50,5% Langzeitarbeitslose	927	936	902	-9	-1,0	-107	-10,3	-9,2	-11,0
5,1% Schwerbehinderte Menschen	93	99	84	-6	-6,1	9	10,7	7,6	-9,7
29,1% Ausländer	534	532	515	2	0,4	-90	-14,4	-15,0	-13,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	223	301	245	-78	-25,9	-30	-11,9	7,9	-2,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	33	48	44	-15	-31,3	-16	-32,7	-7,7	-2,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	62	117	88	-55	-47,0	-4	-6,1	25,8	6,0
15 bis unter 25 Jahre	29	36	43	-7	-19,4	-13	-31,0	-12,2	19,4
55 Jahre und älter	45	63	32	-18	-28,6	-	-	65,8	3,2
seit Jahresbeginn	524	301	2.951	x	x	-8	-1,5	7,9	-3,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	249	207	280	42	20,3	-25	-9,1	1,0	-3,1
dar. in Erwerbstätigkeit	42	27	49	15	55,6	-7	-14,3	-22,9	-5,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	76	81	80	-5	-6,2	31	68,9	138,2	60,0
15 bis unter 25 Jahre	36	39	49	-3	-7,7	-3	-7,7	39,3	8,9
55 Jahre und älter	43	31	37	12	38,7	-3	-6,5	-3,1	-27,5
seit Jahresbeginn	456	207	3.486	x	x	-23	-4,8	1,0	6,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,4	4,4	4,1	x	x	x	4,8	4,8	4,6
Männer	4,7	4,7	4,3	x	x	x	5,0	5,0	4,8
Frauen	4,1	4,1	3,9	x	x	x	4,5	4,6	4,3
15 bis unter 25 Jahre	3,0	3,1	3,1	x	x	x	3,6	3,6	3,3
15 bis unter 20 Jahre	2,0	2,2	2,5	x	x	x	3,3	3,1	3,1
50 bis unter 65 Jahre	3,5	3,4	3,1	x	x	x	3,5	3,6	3,5
55 bis unter 65 Jahre	3,6	3,5	3,1	x	x	x	3,5	3,5	3,4
Ausländer	11,1	11,0	10,7	x	x	x	13,2	13,3	12,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,8	4,7	4,4	x	x	x	5,2	5,2	4,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Aurich

Februar 2026

Die Arbeitslosigkeit ist von Januar auf Februar um 112 auf 3.907 Personen gestiegen. Das waren praktisch genau so viele wie vor einem Jahr (+8). Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 6,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,9%. Dabei meldeten sich 737 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 44 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 616 Personen ihre Arbeitslosigkeit (–30). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.456 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 236 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.106 Abmeldungen von Arbeitslosen (–41).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 11 Stellen auf 534 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 21 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Februar 113 neue Arbeitsstellen, 47 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 237 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 78.

Merkmale	Feb 2026	Jan 2026	Dez 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	5.372	5.340	5.364	32	0,6	-68	-1,3	-0,1	-0,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.907	3.795	3.559	112	3,0	8	0,2	-1,3	6,3
56,6% Männer	2.211	2.145	1.988	66	3,1	55	2,6	0,4	8,6
43,4% Frauen	1.696	1.650	1.571	46	2,8	-47	-2,7	-3,5	3,6
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	377	359	328	18	5,0	58	18,2	12,5	14,3
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	48	62	50	-14	-22,6	8	20,0	31,9	-2,0
34,8% 50 Jahre und älter	1.358	1.311	1.250	47	3,6	59	4,5	1,2	6,7
25,8% dar. 55 Jahre und älter	1.009	971	918	38	3,9	79	8,5	5,8	7,7
44,0% Langzeitarbeitslose	1.721	1.672	1.610	49	2,9	-	-	-1,4	10,8
6,7% Schwerbehinderte Menschen	261	245	238	16	6,5	24	10,1	1,7	9,2
24,7% Ausländer	965	927	855	38	4,1	-39	-3,9	-5,1	6,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	737	719	669	18	2,5	44	6,3	-28,0	17,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	241	370	294	-129	-34,9	23	10,6	-11,9	6,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	247	125	129	122	97,6	33	15,4	-68,2	50,0
15 bis unter 25 Jahre	149	109	106	40	36,7	29	24,2	-12,1	41,3
55 Jahre und älter	129	133	125	-4	-3,0	25	24,0	-18,9	-2,3
seit Jahresbeginn	1.456	719	7.722	x	x	-236	-13,9	-28,0	4,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	616	490	572	126	25,7	-30	-4,6	-2,2	-7,1
dar. in Erwerbstätigkeit	188	145	159	43	29,7	-24	-11,3	-9,9	6,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	155	71	149	84	118,3	25	19,2	-2,7	-38,4
15 bis unter 25 Jahre	121	70	100	51	72,9	6	5,2	-13,6	-11,5
55 Jahre und älter	94	93	105	1	1,1	-10	-9,6	-9,7	23,5
seit Jahresbeginn	1.106	490	7.528	x	x	-41	-3,6	-2,2	-0,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,8	6,6	6,2	x	x	x	6,9	6,8	5,9
Männer	7,3	7,1	6,6	x	x	x	7,2	7,1	6,1
Frauen	6,3	6,1	5,8	x	x	x	6,5	6,4	5,7
15 bis unter 25 Jahre	6,1	5,8	5,3	x	x	x	5,1	5,1	4,6
15 bis unter 20 Jahre	2,6	3,4	2,7	x	x	x	2,1	2,4	2,6
50 bis unter 65 Jahre	6,5	6,3	6,0	x	x	x	6,3	6,3	5,7
55 bis unter 65 Jahre	7,3	7,0	6,7	x	x	x	7,0	7,0	6,5
Ausländer	25,6	24,6	22,7	x	x	x	28,9	28,1	23,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,3	7,1	6,7	x	x	x	7,4	7,3	6,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	113	124	93	-11	-8,9	-47	-29,4	-20,0	-25,0
Zugang seit Jahresbeginn	237	124	1.699	x	x	-78	-24,8	-20,0	1,0
Bestand	534	523	512	11	2,1	-21	-3,8	0,4	0,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Aurich

Februar 2026

Die Arbeitslosigkeit belief sich im Rechtskreis SGB III im Februar unverändert auf 1.499 Personen. Das waren 40 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,6%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 404 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 6 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 395 Personen ihre Arbeitslosigkeit (–46). Seit Beginn des Jahres gab es 853 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 62 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 684 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (–40).

Merkmale	Feb 2026	Jan 2026	Dez 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.246	2.262	2.296	-16	-0,7	13	0,6	2,8	4,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.499	1.499	1.343	-	-	40	2,7	1,1	6,3
59,8% Männer	896	919	804	-23	-2,5	22	2,5	2,9	10,3
40,2% Frauen	603	580	539	23	4,0	18	3,1	-1,7	0,9
11,5% 15 bis unter 25 Jahre	173	151	140	22	14,6	6	3,6	-1,9	-
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	21	17	12	4	23,5	4	23,5	6,3	-7,7
41,8% 50 Jahre und älter	626	620	562	6	1,0	57	10,0	6,5	9,3
33,4% dar. 55 Jahre und älter	501	492	448	9	1,8	53	11,8	8,6	10,3
10,0% Langzeitarbeitslose	150	154	138	-4	-2,6	17	12,8	13,2	19,0
8,3% Schwerbehinderte Menschen	124	115	113	9	7,8	19	18,1	6,5	24,2
12,9% Ausländer	194	198	166	-4	-2,0	22	12,8	4,2	4,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	404	449	420	-45	-10,0	-6	-1,5	-11,1	14,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	199	333	257	-134	-40,2	17	9,3	-15,7	7,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	135	53	78	82	154,7	2	1,5	8,2	25,8
15 bis unter 25 Jahre	90	51	50	39	76,5	7	8,4	-17,7	11,1
55 Jahre und älter	78	102	101	-24	-23,5	4	5,4	-6,4	14,8
seit Jahresbeginn	853	449	4.527	x	x	-62	-6,8	-11,1	0,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	395	289	320	106	36,7	-46	-10,4	2,1	12,3
dar. in Erwerbstätigkeit	165	121	131	44	36,4	-9	-5,2	-7,6	12,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	101	37	72	64	173,0	-3	-2,9	-14,0	30,9
15 bis unter 25 Jahre	66	39	41	27	69,2	-6	-8,3	-	-12,8
55 Jahre und älter	70	63	74	7	11,1	-14	-16,7	-6,0	42,3
seit Jahresbeginn	684	289	4.423	x	x	-40	-5,5	2,1	1,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,6	2,3	x	x	x	2,6	2,6	2,2
Männer	3,0	3,0	2,7	x	x	x	2,9	3,0	2,4
Frauen	2,2	2,2	2,0	x	x	x	2,2	2,2	2,0
15 bis unter 25 Jahre	2,8	2,4	2,3	x	x	x	2,7	2,4	2,2
15 bis unter 20 Jahre	1,1	0,9	0,7	x	x	x	0,9	0,8	0,7
50 bis unter 65 Jahre	3,0	2,9	2,7	x	x	x	2,7	2,8	2,5
55 bis unter 65 Jahre	3,6	3,5	3,2	x	x	x	3,3	3,4	3,1
Ausländer	5,1	5,3	4,4	x	x	x	4,9	5,5	4,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,8	2,5	x	x	x	2,8	2,8	2,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Aurich

Februar 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 112 auf 2.408 Personen gestiegen. Das waren 32 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 4,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,3%.

Dabei meldeten sich 333 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 50 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 221 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 16 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 603 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 174 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 422 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-1).

Merkmale	Feb 2026	Jan 2026	Dez 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.126	3.078	3.068	48	1,6	-81	-2,5	-2,1	-4,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.408	2.296	2.216	112	4,9	-32	-1,3	-2,8	6,3
54,6% Männer	1.315	1.226	1.184	89	7,3	33	2,6	-1,4	7,4
45,4% Frauen	1.093	1.070	1.032	23	2,1	-65	-5,6	-4,5	5,1
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	204	208	188	-4	-1,9	52	34,2	26,1	27,9
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	27	45	38	-18	-40,0	4	17,4	45,2	-
30,4% 50 Jahre und älter	732	691	688	41	5,9	2	0,3	-3,1	4,7
21,1% dar. 55 Jahre und älter	508	479	470	29	6,1	26	5,4	3,0	5,4
65,2% Langzeitarbeitslose	1.571	1.518	1.472	53	3,5	-17	-1,1	-2,6	10,1
5,7% Schwerbehinderte Menschen	137	130	125	7	5,4	5	3,8	-2,3	-1,6
32,0% Ausländer	771	729	689	42	5,8	-61	-7,3	-7,4	6,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	333	270	249	63	23,3	50	17,7	-45,3	23,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	42	37	37	5	13,5	6	16,7	48,0	-
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	112	72	51	40	55,6	31	38,3	-79,1	112,5
15 bis unter 25 Jahre	59	58	56	1	1,7	22	59,5	-6,5	86,7
55 Jahre und älter	51	31	24	20	64,5	21	70,0	-43,6	-40,0
seit Jahresbeginn	603	270	3.195	x	x	-174	-22,4	-45,3	12,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	221	201	252	20	10,0	16	7,8	-7,8	-23,9
dar. in Erwerbstätigkeit	23	24	28	-1	-4,2	-15	-39,5	-20,0	-15,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	54	34	77	20	58,8	28	107,7	13,3	-58,8
15 bis unter 25 Jahre	55	31	59	24	77,4	12	27,9	-26,2	-10,6
55 Jahre und älter	24	30	31	-6	-20,0	4	20,0	-16,7	-6,1
seit Jahresbeginn	422	201	3.105	x	x	-1	-0,2	-7,8	-4,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,2	4,0	3,9	x	x	x	4,3	4,2	3,7
Männer	4,3	4,0	3,9	x	x	x	4,3	4,1	3,7
Frauen	4,1	4,0	3,8	x	x	x	4,3	4,2	3,7
15 bis unter 25 Jahre	3,3	3,4	3,0	x	x	x	2,4	2,6	2,3
15 bis unter 20 Jahre	1,5	2,4	2,1	x	x	x	1,2	1,6	2,0
50 bis unter 65 Jahre	3,5	3,3	3,4	x	x	x	3,6	3,5	3,2
55 bis unter 65 Jahre	3,7	3,5	3,5	x	x	x	3,7	3,6	3,4
Ausländer	20,5	19,4	18,3	x	x	x	23,9	22,6	18,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,5	4,3	4,2	x	x	x	4,6	4,5	3,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Norden

Februar 2026

Die Arbeitslosigkeit ist von Januar auf Februar um 166 auf 3.368 Personen gestiegen. Das waren 33 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 8,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 8,8%. Dabei meldeten sich 689 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 81 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 529 Personen ihre Arbeitslosigkeit (–49). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.352 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 153 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 995 Abmeldungen von Arbeitslosen (–19).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar geringfügig gestiegen, und zwar um 1 auf 294; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 6 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Februar 73 neue Arbeitsstellen, 38 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 118 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 43.

Merkmale	Feb 2026	Jan 2026	Dez 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	4.304	4.280	4.297	24	0,6	-49	-1,1	-1,4	-1,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.368	3.202	3.004	166	5,2	33	1,0	-3,6	4,9
51,8% Männer	1.745	1.647	1.539	98	6,0	-60	-3,3	-7,6	0,1
48,2% Frauen	1.623	1.555	1.465	68	4,4	93	6,1	1,0	10,6
9,9% 15 bis unter 25 Jahre	333	313	304	20	6,4	-	-	-6,3	7,4
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	54	59	65	-5	-8,5	-1	-1,8	3,5	25,0
37,1% 50 Jahre und älter	1.248	1.206	1.128	42	3,5	42	3,5	1,9	8,9
27,2% dar. 55 Jahre und älter	915	888	834	27	3,0	38	4,3	2,2	8,9
31,6% Langzeitarbeitslose	1.065	1.008	957	57	5,7	63	6,3	-0,2	0,6
6,4% Schwerbehinderte Menschen	217	223	211	-6	-2,7	-3	-1,4	0,9	1,9
25,7% Ausländer	865	813	763	52	6,4	-31	-3,5	-11,4	0,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	689	663	764	26	3,9	81	13,3	-26,1	3,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	275	416	493	-141	-33,9	19	7,4	-14,6	6,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	206	75	87	131	174,7	78	60,9	-63,6	-26,3
15 bis unter 25 Jahre	102	69	90	33	47,8	10	10,9	-41,0	15,4
55 Jahre und älter	137	149	172	-12	-8,1	20	17,1	-19,0	8,2
seit Jahresbeginn	1.352	663	6.782	x	x	-153	-10,2	-26,1	4,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	529	466	406	63	13,5	-49	-8,5	6,9	-14,5
dar. in Erwerbstätigkeit	178	165	94	13	7,9	-2	-1,1	11,5	-13,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	98	55	94	43	78,2	-40	-29,0	-22,5	-25,4
15 bis unter 25 Jahre	80	57	64	23	40,4	-6	-7,0	-5,0	1,6
55 Jahre und älter	117	99	87	18	18,2	3	2,6	17,9	-5,4
seit Jahresbeginn	995	466	6.617	x	x	-19	-1,9	6,9	0,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,9	8,4	7,9	x	x	x	8,8	8,8	7,6
Männer	8,9	8,4	7,9	x	x	x	9,2	9,1	7,9
Frauen	8,8	8,5	8,0	x	x	x	8,4	8,4	7,2
15 bis unter 25 Jahre	7,7	7,2	7,0	x	x	x	7,5	7,5	6,4
15 bis unter 20 Jahre	3,8	4,2	4,6	x	x	x	4,0	4,1	3,8
50 bis unter 65 Jahre	8,6	8,2	7,7	x	x	x	8,4	8,3	7,2
55 bis unter 65 Jahre	9,2	8,9	8,3	x	x	x	9,3	9,3	8,2
Ausländer	22,8	21,5	20,1	x	x	x	23,8	24,4	20,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,6	9,1	8,5	x	x	x	9,5	9,4	8,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	73	45	97	28	62,2	-38	-34,2	-10,0	59,0
Zugang seit Jahresbeginn	118	45	865	x	x	-43	-26,7	-10,0	8,9
Bestand	294	293	295	1	0,3	-6	-2,0	20,1	19,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Norden

Februar 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 11 auf 1.669 Personen gestiegen. Das waren 28 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 4,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,3%.

Dabei meldeten sich 350 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 13 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 331 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+9). Seit Beginn des Jahres gab es 837 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 42 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 612 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+17).

Merkmale	Feb 2026	Jan 2026	Dez 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.184	2.226	2.215	-42	-1,9	71	3,4	3,3	3,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.669	1.658	1.456	11	0,7	28	1,7	0,5	5,9
52,0% Männer	868	858	740	10	1,2	-30	-3,3	-3,8	1,8
48,0% Frauen	801	800	716	1	0,1	58	7,8	5,7	10,5
10,1% 15 bis unter 25 Jahre	168	145	131	23	15,9	23	15,9	-3,3	4,0
0,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	15	13	13	2	15,4	6	66,7	30,0	85,7
43,4% 50 Jahre und älter	725	729	643	-4	-0,5	28	4,0	4,3	9,7
34,1% dar. 55 Jahre und älter	569	565	506	4	0,7	37	7,0	5,6	11,0
7,8% Langzeitarbeitslose	130	140	133	-10	-7,1	23	21,5	26,1	18,8
6,7% Schwerbehinderte Menschen	111	116	107	-5	-4,3	-7	-5,9	5,5	2,9
22,6% Ausländer	378	379	326	-1	-0,3	-22	-5,5	-7,8	-5,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	350	487	563	-137	-28,1	13	3,9	-10,1	6,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	218	391	464	-173	-44,2	2	0,9	-13,7	5,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	87	37	45	50	135,1	11	14,5	-15,9	21,6
15 bis unter 25 Jahre	71	45	64	26	57,8	14	24,6	-19,6	33,3
55 Jahre und älter	74	119	142	-45	-37,8	12	19,4	-5,6	10,9
seit Jahresbeginn	837	487	3.844	x	x	-42	-4,8	-10,1	1,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	331	281	202	50	17,8	9	2,8	2,9	-2,9
dar. in Erwerbstätigkeit	168	144	73	24	16,7	19	12,8	1,4	-9,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	58	27	38	31	114,8	-14	-19,4	-25,0	8,6
15 bis unter 25 Jahre	45	28	29	17	60,7	-10	-18,2	-15,2	11,5
55 Jahre und älter	73	61	50	12	19,7	4	5,8	22,0	11,1
seit Jahresbeginn	612	281	3.718	x	x	17	2,9	2,9	1,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,4	4,4	3,8	x	x	x	4,3	4,4	3,6
Männer	4,4	4,4	3,8	x	x	x	4,6	4,6	3,7
Frauen	4,4	4,4	3,9	x	x	x	4,1	4,1	3,5
15 bis unter 25 Jahre	3,9	3,3	3,0	x	x	x	3,3	3,4	2,8
15 bis unter 20 Jahre	1,1	0,9	0,9	x	x	x	0,7	0,7	0,5
50 bis unter 65 Jahre	5,0	5,0	4,4	x	x	x	4,9	4,9	4,1
55 bis unter 65 Jahre	5,8	5,8	5,1	x	x	x	5,7	5,7	4,9
Ausländer	10,0	10,0	8,6	x	x	x	10,6	10,9	9,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,7	4,7	4,1	x	x	x	4,7	4,7	3,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Norden

Februar 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 155 auf 1.699 Personen gestiegen. Das waren praktisch genau so viele wie vor einem Jahr (+5). Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 4,5%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 339 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 68 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 198 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 58 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 515 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 111 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 383 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-36).

Merkmale	Feb 2026	Jan 2026	Dez 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	2.120	2.054	2.082	66	3,2	-120	-5,4	-6,1	-5,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.699	1.544	1.548	155	10,0	5	0,3	-7,7	4,0
51,6% Männer	877	789	799	88	11,2	-30	-3,3	-11,3	-1,5
48,4% Frauen	822	755	749	67	8,9	35	4,4	-3,5	10,6
9,7% 15 bis unter 25 Jahre	165	168	173	-3	-1,8	-23	-12,2	-8,7	10,2
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	39	46	52	-7	-15,2	-7	-15,2	-2,1	15,6
30,8% 50 Jahre und älter	523	477	485	46	9,6	14	2,8	-1,6	7,8
20,4% dar. 55 Jahre und älter	346	323	328	23	7,1	1	0,3	-3,3	5,8
55,0% Langzeitarbeitslose	935	868	824	67	7,7	40	4,5	-3,4	-1,8
6,2% Schwerbehinderte Menschen	106	107	104	-1	-0,9	4	3,9	-3,6	1,0
28,7% Ausländer	487	434	437	53	12,2	-9	-1,8	-14,4	6,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	339	176	201	163	92,6	68	25,1	-50,4	-4,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	57	25	29	32	128,0	17	42,5	-26,5	38,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	119	38	42	81	213,2	67	128,8	-76,5	-48,1
15 bis unter 25 Jahre	31	24	26	7	29,2	-4	-11,4	-60,7	-13,3
55 Jahre und älter	63	30	30	33	110,0	8	14,5	-48,3	-3,2
seit Jahresbeginn	515	176	2.938	x	x	-111	-17,7	-50,4	7,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	198	185	204	13	7,0	-58	-22,7	13,5	-23,6
dar. in Erwerbstätigkeit	10	21	21	-11	-52,4	-21	-67,7	250,0	-22,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	40	28	56	12	42,9	-26	-39,4	-20,0	-38,5
15 bis unter 25 Jahre	35	29	35	6	20,7	4	12,9	7,4	-5,4
55 Jahre und älter	44	38	37	6	15,8	-1	-2,2	11,8	-21,3
seit Jahresbeginn	383	185	2.899	x	x	-36	-8,6	13,5	-1,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,5	4,1	4,1	x	x	x	4,5	4,4	3,9
Männer	4,5	4,0	4,1	x	x	x	4,6	4,5	4,1
Frauen	4,5	4,1	4,1	x	x	x	4,3	4,3	3,7
15 bis unter 25 Jahre	3,8	3,9	4,0	x	x	x	4,2	4,1	3,5
15 bis unter 20 Jahre	2,8	3,3	3,7	x	x	x	3,3	3,4	3,3
50 bis unter 65 Jahre	3,5	3,2	3,3	x	x	x	3,6	3,4	3,2
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,2	3,2	x	x	x	3,7	3,5	3,3
Ausländer	12,9	11,5	11,5	x	x	x	13,2	13,5	10,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,8	4,4	4,4	x	x	x	4,8	4,7	4,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Wittmund

Februar 2026

Die Arbeitslosigkeit ist von Januar auf Februar um 24 auf 2.168 Personen gestiegen. Das waren 34 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 7,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 7,2%. Dabei meldeten sich 313 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 67 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 290 Personen ihre Arbeitslosigkeit (–27). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 836 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 66 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 526 Abmeldungen von Arbeitslosen (–47).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 3 Stellen auf 256 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 4 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Februar 66 neue Arbeitsstellen, 14 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 106 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 29.

Merkmale	Feb 2026	Jan 2026	Dez 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.065	3.048	3.043	17	0,6	5	0,2	0,4	-0,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.168	2.144	1.860	24	1,1	34	1,6	3,6	2,7
50,8% Männer	1.101	1.106	968	-5	-0,5	9	0,8	5,5	5,9
49,2% Frauen	1.067	1.038	892	29	2,8	25	2,4	1,6	-0,6
10,1% 15 bis unter 25 Jahre	219	215	196	4	1,9	21	10,6	16,8	3,2
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	48	54	53	-6	-11,1	19	65,5	116,0	103,8
40,3% 50 Jahre und älter	874	860	729	14	1,6	21	2,5	2,3	3,0
30,4% dar. 55 Jahre und älter	658	656	560	2	0,3	15	2,3	3,5	4,9
25,9% Langzeitarbeitslose	562	551	546	11	2,0	13	2,4	1,8	4,4
5,4% Schwerbehinderte Menschen	118	117	119	1	0,9	17	16,8	14,7	10,2
25,4% Ausländer	550	546	473	4	0,7	17	3,2	6,6	2,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	313	523	533	-210	-40,2	-67	-17,6	0,2	2,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	152	392	331	-240	-61,2	-10	-6,2	2,3	-3,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	79	65	103	14	21,5	-28	-26,2	-1,5	32,1
15 bis unter 25 Jahre	64	59	76	5	8,5	-3	-4,5	18,0	15,2
55 Jahre und älter	66	144	124	-78	-54,2	-17	-20,5	-7,1	15,9
seit Jahresbeginn	836	523	3.925	x	x	-66	-7,3	0,2	-4,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	290	236	258	54	22,9	-27	-8,5	-7,8	-11,6
dar. in Erwerbstätigkeit	91	93	82	-2	-2,2	-31	-25,4	-3,1	-4,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	74	32	64	42	131,3	-2	-2,6	-38,5	4,9
15 bis unter 25 Jahre	55	39	49	16	41,0	3	5,8	-15,2	11,4
55 Jahre und älter	68	51	51	17	33,3	-6	-8,1	-8,9	-1,9
seit Jahresbeginn	526	236	3.888	x	x	-47	-8,2	-7,8	-6,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,3	7,2	6,2	x	x	x	7,2	7,0	6,1
Männer	7,3	7,3	6,4	x	x	x	7,2	6,9	6,1
Frauen	7,3	7,1	6,1	x	x	x	7,1	7,0	6,1
15 bis unter 25 Jahre	6,4	6,2	5,7	x	x	x	5,8	5,4	5,5
15 bis unter 20 Jahre	4,3	4,8	4,7	x	x	x	2,7	2,3	2,4
50 bis unter 65 Jahre	7,7	7,5	6,4	x	x	x	7,3	7,2	6,1
55 bis unter 65 Jahre	8,5	8,5	7,2	x	x	x	8,3	8,2	6,9
Ausländer	27,0	26,8	23,2	x	x	x	26,1	25,1	22,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,9	7,8	6,7	x	x	x	7,7	7,5	6,6
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	66	40	56	26	65,0	-14	-17,5	-27,3	43,6
Zugang seit Jahresbeginn	106	40	922	x	x	-29	-21,5	-27,3	34,6
Bestand	256	259	330	-3	-1,2	4	1,6	13,6	52,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Wittmund

Februar 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 32 auf 1.257 Personen gestiegen. Das waren 31 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 4,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,1%.

Dabei meldeten sich 225 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 10 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 187 Personen ihre Arbeitslosigkeit (–20). Seit Beginn des Jahres gab es 637 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 11 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 352 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (–21).

Merkmale	Feb 2026	Jan 2026	Dez 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.707	1.676	1.662	31	1,8	103	6,4	3,1	1,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.257	1.225	988	32	2,6	31	2,5	1,9	2,8
49,6% Männer	624	616	492	8	1,3	-11	-1,7	-1,1	-
50,4% Frauen	633	609	496	24	3,9	42	7,1	5,2	5,8
9,0% 15 bis unter 25 Jahre	113	96	84	17	17,7	18	18,9	3,2	-9,7
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	16	15	12	1	6,7	10	166,7	x	x
48,4% 50 Jahre und älter	608	595	483	13	2,2	21	3,6	2,6	5,0
37,2% dar. 55 Jahre und älter	467	463	384	4	0,9	13	2,9	2,9	7,0
8,8% Langzeitarbeitslose	110	114	109	-4	-3,5	22	25,0	21,3	25,3
6,8% Schwerbehinderte Menschen	86	87	89	-1	-1,1	16	22,9	17,6	15,6
18,0% Ausländer	226	210	173	16	7,6	29	14,7	12,9	16,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	225	412	367	-187	-45,4	-10	-4,3	-0,2	-3,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	137	365	295	-228	-62,5	-4	-2,8	2,0	-6,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	55	24	35	31	129,2	-2	-3,5	-27,3	2,9
15 bis unter 25 Jahre	46	33	41	13	39,4	11	31,4	-	-2,4
55 Jahre und älter	56	122	104	-66	-54,1	-11	-16,4	-9,0	14,3
seit Jahresbeginn	637	412	2.585	x	x	-11	-1,7	-0,2	-1,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	187	165	154	22	13,3	-20	-9,7	-0,6	10,0
dar. in Erwerbstätigkeit	81	81	63	-	-	-21	-20,6	-6,9	23,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	45	18	31	27	150,0	10	28,6	-33,3	3,3
15 bis unter 25 Jahre	27	25	25	2	8,0	-4	-12,9	-7,4	-
55 Jahre und älter	53	42	38	11	26,2	-9	-14,5	-2,3	35,7
seit Jahresbeginn	352	165	2.502	x	x	-21	-5,6	-0,6	-0,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,2	4,1	3,3	x	x	x	4,1	4,0	3,2
Männer	4,1	4,1	3,2	x	x	x	4,2	4,1	3,3
Frauen	4,3	4,2	3,4	x	x	x	4,0	3,9	3,2
15 bis unter 25 Jahre	3,3	2,8	2,4	x	x	x	2,8	2,7	2,7
15 bis unter 20 Jahre	1,4	1,3	1,1	x	x	x	0,6	0,4	0,3
50 bis unter 65 Jahre	5,3	5,2	4,2	x	x	x	5,0	5,0	3,9
55 bis unter 65 Jahre	6,1	6,0	4,9	x	x	x	5,9	5,9	4,6
Ausländer	11,1	10,3	8,5	x	x	x	9,6	9,1	7,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,6	4,4	3,6	x	x	x	4,4	4,4	3,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Wittmund

Februar 2026

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 8 auf 911 Personen verringert. Das waren praktisch genau so viele wie vor einem Jahr (+3). Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 3,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,0%.

Dabei meldeten sich 88 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 57 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 103 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 7 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 199 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 55 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 174 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-26).

Merkmale	Feb 2026	Jan 2026	Dez 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	1.358	1.372	1.381	-14	-1,0	-98	-6,7	-2,8	-3,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	911	919	872	-8	-0,9	3	0,3	5,9	2,6
52,4% Männer	477	490	476	-13	-2,7	20	4,4	15,3	12,8
47,6% Frauen	434	429	396	5	1,2	-17	-3,8	-3,2	-7,5
11,6% 15 bis unter 25 Jahre	106	119	112	-13	-10,9	3	2,9	30,8	15,5
3,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	32	39	41	-7	-17,9	9	39,1	85,7	78,3
29,2% 50 Jahre und älter	266	265	246	1	0,4	-	-	1,5	-0,8
21,0% dar. 55 Jahre und älter	191	193	176	-2	-1,0	2	1,1	4,9	0,6
49,6% Langzeitarbeitslose	452	437	437	15	3,4	-9	-2,0	-2,2	0,2
3,5% Schwerbehinderte Menschen	32	30	30	2	6,7	1	3,2	7,1	-3,2
35,6% Ausländer	324	336	300	-12	-3,6	-12	-3,6	3,1	-4,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	88	111	166	-23	-20,7	-57	-39,3	1,8	20,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	15	27	36	-12	-44,4	-6	-28,6	8,0	33,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	24	41	68	-17	-41,5	-26	-52,0	24,2	54,5
15 bis unter 25 Jahre	18	26	35	-8	-30,8	-14	-43,8	52,9	45,8
55 Jahre und älter	10	22	20	-12	-54,5	-6	-37,5	4,8	25,0
seit Jahresbeginn	199	111	1.340	x	x	-55	-21,7	1,8	-9,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	103	71	104	32	45,1	-7	-6,4	-21,1	-31,6
dar. in Erwerbstätigkeit	10	12	19	-2	-16,7	-10	-50,0	33,3	-45,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	29	14	33	15	107,1	-12	-29,3	-44,0	6,5
15 bis unter 25 Jahre	28	14	24	14	100,0	7	33,3	-26,3	26,3
55 Jahre und älter	15	9	13	6	66,7	3	25,0	-30,8	-45,8
seit Jahresbeginn	174	71	1.386	x	x	-26	-13,0	-21,1	-16,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,1	3,1	2,9	x	x	x	3,0	2,9	2,9
Männer	3,1	3,2	3,1	x	x	x	3,0	2,8	2,8
Frauen	3,0	2,9	2,7	x	x	x	3,1	3,0	2,9
15 bis unter 25 Jahre	3,1	3,5	3,3	x	x	x	3,0	2,7	2,8
15 bis unter 20 Jahre	2,9	3,5	3,7	x	x	x	2,1	2,0	2,1
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,3	2,2	x	x	x	2,2	2,2	2,1
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,3	x	x	x	2,4	2,4	2,3
Ausländer	15,9	16,5	14,7	x	x	x	16,4	16,0	15,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,3	3,3	3,2	x	x	x	3,3	3,1	3,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Leer

Februar 2026

Die Arbeitslosigkeit ist von Januar auf Februar um 52 auf 5.741 Personen gestiegen. Das waren 101 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 6,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,5%. Dabei meldeten sich 1.065 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, etwa so viele wie vor einem Jahr (+2) und gleichzeitig beendeten 1.010 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-30). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.041 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 191 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.799 Abmeldungen von Arbeitslosen (+96).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 98 Stellen auf 786 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 10 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Februar 204 neue Arbeitsstellen, 14 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 322 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 3.

Merkmale	Feb 2026	Jan 2026	Dez 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	8.454	8.352	8.343	102	1,2	-217	-2,5	-3,3	-0,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.741	5.689	5.507	52	0,9	-101	-1,7	-2,2	3,6
56,1% Männer	3.223	3.148	3.055	75	2,4	-87	-2,6	-4,5	2,8
43,9% Frauen	2.518	2.541	2.452	-23	-0,9	-14	-0,6	0,9	4,7
10,4% 15 bis unter 25 Jahre	596	532	548	64	12,0	-44	-6,9	-8,7	9,2
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	112	109	112	3	2,8	-7	-5,9	16,0	53,4
37,1% 50 Jahre und älter	2.132	2.143	2.032	-11	-0,5	110	5,4	4,0	6,2
28,5% dar. 55 Jahre und älter	1.634	1.637	1.567	-3	-0,2	108	7,1	6,9	8,7
42,2% Langzeitarbeitslose	2.420	2.463	2.445	-43	-1,7	1	0,0	2,5	6,8
9,3% Schwerbehinderte Menschen	532	522	508	10	1,9	45	9,2	8,1	10,9
24,4% Ausländer	1.400	1.379	1.386	21	1,5	-190	-11,9	-11,6	1,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.065	976	975	89	9,1	2	0,2	-16,5	-2,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	342	531	399	-189	-35,6	-	-	-6,5	-7,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	331	141	241	190	134,8	-15	-4,3	-48,4	-8,7
15 bis unter 25 Jahre	229	134	198	95	70,9	6	2,7	-33,7	36,6
55 Jahre und älter	158	218	177	-60	-27,5	-3	-1,9	10,1	-10,6
seit Jahresbeginn	2.041	976	12.100	x	x	-191	-8,6	-16,5	-0,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.010	789	833	221	28,0	-30	-2,9	19,0	4,4
dar. in Erwerbstätigkeit	311	245	205	66	26,9	-35	-10,1	0,4	-1,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	266	184	242	82	44,6	-30	-10,1	36,3	1,7
15 bis unter 25 Jahre	152	137	130	15	10,9	-11	-6,7	28,0	-15,0
55 Jahre und älter	168	155	141	13	8,4	-7	-4,0	22,0	-6,0
seit Jahresbeginn	1.799	789	11.903	x	x	96	5,6	19,0	-0,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,3	6,3	6,1	x	x	x	6,5	6,5	5,9
Männer	6,7	6,5	6,3	x	x	x	6,9	6,9	6,2
Frauen	6,0	6,0	5,8	x	x	x	6,0	6,0	5,6
15 bis unter 25 Jahre	5,8	5,2	5,3	x	x	x	6,1	5,6	4,8
15 bis unter 20 Jahre	3,4	3,3	3,4	x	x	x	3,7	2,9	2,3
50 bis unter 65 Jahre	6,6	6,6	6,2	x	x	x	6,3	6,4	5,9
55 bis unter 65 Jahre	7,5	7,5	7,2	x	x	x	7,2	7,3	6,9
Ausländer	20,1	19,8	19,9	x	x	x	23,7	23,3	20,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,8	6,8	6,5	x	x	x	7,0	7,0	6,4
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	204	118	174	86	72,9	14	7,4	-8,5	17,6
Zugang seit Jahresbeginn	322	118	2.129	x	x	3	0,9	-8,5	18,0
Bestand	786	688	750	98	14,2	10	1,3	-8,3	-1,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Leer

Februar 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 19 auf 2.412 Personen gestiegen. Das waren 57 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 2,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,6%.

Dabei meldeten sich 612 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, etwa so viele wie vor einem Jahr (+3). Gleichzeitig beendeten 596 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-41). Seit Beginn des Jahres gab es 1.297 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 46 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.037 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-28).

Merkmale	Feb 2026	Jan 2026	Dez 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.628	3.586	3.536	42	1,2	-24	-0,7	-1,3	1,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.412	2.393	2.163	19	0,8	57	2,4	-	3,3
60,6% Männer	1.461	1.423	1.294	38	2,7	2	0,1	-3,5	2,5
39,4% Frauen	951	970	869	-19	-2,0	55	6,1	5,5	4,4
13,1% 15 bis unter 25 Jahre	316	286	270	30	10,5	-14	-4,2	-6,5	3,4
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	59	58	54	1	1,7	6	11,3	52,6	54,3
43,5% 50 Jahre und älter	1.050	1.066	951	-16	-1,5	94	9,8	8,1	6,9
35,1% dar. 55 Jahre und älter	847	857	791	-10	-1,2	69	8,9	8,5	9,1
11,1% Langzeitarbeitslose	267	285	271	-18	-6,3	-19	-6,6	1,1	7,1
10,3% Schwerbehinderte Menschen	248	240	229	8	3,3	36	17,0	13,2	18,0
13,3% Ausländer	321	335	291	-14	-4,2	-24	-7,0	-2,3	0,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	612	685	568	-73	-10,7	3	0,5	-6,7	-1,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	308	500	367	-192	-38,4	-2	-0,6	-6,7	-5,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	196	86	108	110	127,9	19	10,7	-12,2	10,2
15 bis unter 25 Jahre	135	100	109	35	35,0	-5	-3,6	-17,4	36,3
55 Jahre und älter	115	167	128	-52	-31,1	7	6,5	12,1	-7,9
seit Jahresbeginn	1.297	685	7.037	x	x	-46	-3,4	-6,7	0,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	596	441	438	155	35,1	-41	-6,4	3,0	4,0
dar. in Erwerbstätigkeit	254	204	164	50	24,5	-40	-13,6	5,7	-0,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	139	65	103	74	113,8	7	5,3	-11,0	22,6
15 bis unter 25 Jahre	100	78	84	22	28,2	-8	-7,4	14,7	5,0
55 Jahre und älter	128	102	84	26	25,5	7	5,8	13,3	-10,6
seit Jahresbeginn	1.037	441	6.860	x	x	-28	-2,6	3,0	-0,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,7	2,6	2,4	x	x	x	2,6	2,7	2,3
Männer	3,0	2,9	2,7	x	x	x	3,0	3,1	2,6
Frauen	2,3	2,3	2,1	x	x	x	2,1	2,2	2,0
15 bis unter 25 Jahre	3,1	2,8	2,6	x	x	x	3,2	2,9	2,5
15 bis unter 20 Jahre	1,8	1,8	1,6	x	x	x	1,6	1,2	1,1
50 bis unter 65 Jahre	3,2	3,2	2,9	x	x	x	2,9	3,0	2,7
55 bis unter 65 Jahre	3,8	3,9	3,6	x	x	x	3,7	3,7	3,4
Ausländer	4,6	4,8	4,2	x	x	x	5,1	5,1	4,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,9	2,8	2,6	x	x	x	2,8	2,9	2,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Emden – Leer - Geschäftsstellenbezirk Leer

Februar 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 33 auf 3.329 Personen gestiegen. Das waren 158 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 3,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,9%.

Dabei meldeten sich 453 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, etwa so viele wie vor einem Jahr (–1). Gleichzeitig beendeten 414 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 11 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 744 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 145 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 762 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+124).

Merkmale	Feb 2026	Jan 2026	Dez 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	4.826	4.766	4.807	60	1,3	-193	-3,8	-4,7	-2,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.329	3.296	3.344	33	1,0	-158	-4,5	-3,7	3,9
52,9% Männer	1.762	1.725	1.761	37	2,1	-89	-4,8	-5,4	3,0
47,1% Frauen	1.567	1.571	1.583	-4	-0,3	-69	-4,2	-1,8	4,8
8,4% 15 bis unter 25 Jahre	280	246	278	34	13,8	-30	-9,7	-11,2	15,4
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	53	51	58	2	3,9	-13	-19,7	-8,9	52,6
32,5% 50 Jahre und älter	1.082	1.077	1.081	5	0,5	16	1,5	0,2	5,7
23,6% dar. 55 Jahre und älter	787	780	776	7	0,9	39	5,2	5,1	8,2
64,7% Langzeitarbeitslose	2.153	2.178	2.174	-25	-1,1	20	0,9	2,7	6,7
8,5% Schwerbehinderte Menschen	284	282	279	2	0,7	9	3,3	4,1	5,7
32,4% Ausländer	1.079	1.044	1.095	35	3,4	-166	-13,3	-14,2	1,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	453	291	407	162	55,7	-1	-0,2	-33,1	-2,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	34	31	32	3	9,7	2	6,3	-3,1	-23,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	135	55	133	80	145,5	-34	-20,1	-68,6	-19,9
15 bis unter 25 Jahre	94	34	89	60	176,5	11	13,3	-58,0	36,9
55 Jahre und älter	43	51	49	-8	-15,7	-10	-18,9	4,1	-16,9
seit Jahresbeginn	744	291	5.063	x	x	-145	-16,3	-33,1	-2,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	414	348	395	66	19,0	11	2,7	48,1	4,8
dar. in Erwerbstätigkeit	57	41	41	16	39,0	5	9,6	-19,6	-2,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	127	119	139	8	6,7	-37	-22,6	91,9	-9,7
15 bis unter 25 Jahre	52	59	46	-7	-11,9	-3	-5,5	51,3	-37,0
55 Jahre und älter	40	53	57	-13	-24,5	-14	-25,9	43,2	1,8
seit Jahresbeginn	762	348	5.043	x	x	124	19,4	48,1	-1,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,7	3,6	3,7	x	x	x	3,9	3,8	3,6
Männer	3,6	3,6	3,6	x	x	x	3,9	3,8	3,6
Frauen	3,7	3,7	3,8	x	x	x	3,9	3,8	3,6
15 bis unter 25 Jahre	2,7	2,4	2,7	x	x	x	3,0	2,7	2,3
15 bis unter 20 Jahre	1,6	1,6	1,8	x	x	x	2,0	1,7	1,2
50 bis unter 65 Jahre	3,4	3,3	3,4	x	x	x	3,3	3,4	3,2
55 bis unter 65 Jahre	3,6	3,6	3,6	x	x	x	3,6	3,6	3,4
Ausländer	15,5	15,0	15,7	x	x	x	18,6	18,1	16,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,0	3,9	4,0	x	x	x	4,2	4,1	3,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.